

Montenegro

Zwischen Adria und Schwarzen Bergen

Seit einigen Jahren hat sich die junge Republik Montenegro als beliebtes Urlaubsziel etabliert. Das kleine Land zwischen Adria und Schwarzen Bergen weist eine überraschende Vielfalt auf, die es als Reiseziel attraktiv macht.

Neben der langen, traumhaften Adriaküste bietet Montenegro traditionsreiche Städte, die teils unter UNESCO-Schutz stehen, sowie abwechslungsreiche Landschaften, unter anderem den ausgedehnten Skutarisee und Hochgebirge. Gerade die Berge sind nicht nur für Sommertouristen von Interesse, hier kann man auf Wandertour gehen und im Winter skifahren.

In Montenegro haben viele Völker seit der Römerzeit ihre Spuren hinterlassen. Die längste Zeit seiner Geschichte war das Land nicht selbständig, sondern dem Einflußbereich anderer Mächte unterworfen. Und so finden sich in vielen Orten Zeugnisse verschiedenster Epochen und Mächte, etwa der Venezianer und der Osmanen – auch Kulturinteressierte kommen in Montenegro auf ihre Kosten.

Der Reiseführer ›Montenegro‹ aus dem Trescher Verlag stellt das Land umfassend vor und wendet sich an Sommer- wie Wintergäste, Pauschal- wie Individualreisende. Neben der Beschreibung der Sehenswürdigkeiten und den umfangreichen reisepraktischen Hinweisen enthält er ein ausführliches Kapitel zu Land und Leuten, das den Benutzern die ereignisreiche Geschichte des Landes und aktuelle Entwicklungen näherbringt.

ca. 1350 Zeichen

Marko Plesnik, Montenegro. Zwischen Adria und Schwarzen Bergen.

2., aktualisierte Auflage, Trescher Verlag, Berlin 2008

288 Seiten, durchgehend farbig, zahlreiche Fotos, Übersichts- und Stadtpläne

14,95 Euro, 27,90 SFr; ISBN 978-3-89794-127-4